

# Akteure:

## beramí berufliche Integration e.V.

Seit 1990 begleitet beramí Migrantinnen und Migranten bei der Entwicklung einer beruflichen Perspektive mit dem Ziel qualifikationsadäquater Integration auf den Arbeitsmarkt. Das Angebot umfasst u.a. berufliche Beratung, Deutschförderung, Qualifizierung und Mentoring. Das multiethnische Team aus 30 Mitarbeiterinnen zeichnet sich aus durch interdisziplinäre Ressourcen, Vielsprachigkeit und biographisches Wissen über das Leben in der Migration und stellt Know-how, Erfahrung und Professionalität zur Verfügung, um aktiv bei der Gestaltung einer Gesellschaft mitzuwirken, die geprägt ist von Anerkennung, Respekt und der Wertschätzung von Vielfalt.

## Frankfurt University of Applied Sciences:

Die Frankfurt University of Applied Sciences (FRA-UAS) versteht sich als ein Ort der Vielfalt. Sie sieht die Diversität der Hochschulangehörigen als Stärke, die sie wahrnimmt, nutzt und gezielt fördert. Sie schafft Rahmenbedingungen, die es allen Hochschulangehörigen ermöglicht, Anerkennung und Wertschätzung zu erfahren und sich in ihrer Unterschiedlichkeit bestmöglich zu entfalten. Knapp 900 Lehrende und 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im administrativ-technischen Bereich kümmern sich darum, den Lernenden eine gute Umgebung für erfolgreiche Lernprozesse zu schaffen. Praxisnähe und hoher Anwendungsbezug sind die besonderen Merkmale ihrer Lehre, die sich durch anwendungsbezogene Forschung und die Verzahnung mit der Praxis auszeichnet.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Das Teilprojekt wird durchgeführt von:



## Wegbeschreibung/Durchführungsort:

Sie finden uns in Frankfurt-Bornheim in der Burgstraße 106.

## Mit den öffentlichen Verkehrsmittel:

**U4** in Richtung Seckbacher Landstraße bzw. Enkheim, Station Bornheim Mitte  
**Straßenbahn Linie 12** in Richtung Fechenheim, Station Hartmann-Ibach-Straße

## Kontakt:

Irina Lagutova, beramí berufliche Integration e.V.  
Burgstraße 106  
60389 Frankfurt

Tel.: +49 (0)69/913010-31  
Fax: +49 (0)69/913010-33  
E-Mail: lagutova@berami.de

[www.berami.de](http://www.berami.de)  
[www.hessen.netzwerk-iq.de](http://www.hessen.netzwerk-iq.de)

Alle Bilder: depositphotos



## Ready - Steady - Go!

Brückenmaßnahme für ausländische  
Wirtschaftswissenschaftlerinnen und  
Wirtschaftswissenschaftler

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



In Kooperation mit:



## Zielgruppe:



- Sie haben in Ihrem Herkunftsland ein wirtschaftswissenschaftliches Studium abgeschlossen (z.B. Business Administration) und finden trotz Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen keine Beschäftigung, die Ihren Qualifikationen entspricht?
- Sie wollen Ihre Chancen für den Neu- und Wiedereinstieg in den hiesigen Arbeitsmarkt verbessern?
- Sie möchten sich für das Arbeitsfeld Wirtschaft qualifizieren, Ihre Kenntnisse am Bedarf des Arbeitsmarktes auffrischen und an die aktuellen Standards anpassen?
- Sie verfügen über Deutschkenntnisse auf dem Niveau B2 und möchten diese Kenntnisse für den beruflichen Kontext erweitern?

**Dann ist unsere Brückenmaßnahme das Richtige für Sie!**

## Inhalte:

**In Kooperation mit der Frankfurt University of Applied Sciences bieten wir Ihnen dieses kompakte und passgenaue 4-monatige Programm an.**

1. Sie erhalten fachlichen Unterricht mit dem Ziel, Ihre wirtschaftlichen Kenntnisse aufzufrischen und an die aktuellen Standards im Wirtschafts- und Arbeitsmarktsystem anzupassen. Unter anderem werden folgende Themen unterrichtet:
  - Grundsätze des internen und externen Rechnungswesens
  - Grundlagen des deutschen Wirtschaftsrechts
  - Grundlagen des deutschen Steuerwesens und der Volkswirtschaftslehre.
2. Wir vermitteln Ihnen berufs- und branchenbezogenes Deutsch (Wirtschaftsdeutsch). Dadurch können Sie Ihre sprachlichen Fähigkeiten für die Bewerbungsphase und den beruflichen Kontext verbessern.
3. Betriebsbesichtigungen, branchenbezogene Trainings, Bewerbungstrainings und Einzelcoachings bereiten Sie bestens auf den Arbeitsmarkt bzw. die Wirtschaftsbranche vor.
4. In der Brückenmaßnahme entwickeln Sie neue Perspektiven, in welchem Wirtschaftsbereich Sie Ihr individuelles Berufsprofil am besten einsetzen können. Sie erhöhen somit Ihre Chancen auf eine Arbeitsstelle, die zu Ihren Qualifikationen passt.

**Es wird angestrebt, die Brückenmaßnahme durch die Frankfurt University of Applied Sciences zu zertifizieren, so dass Sie bei erfolgreicher Absolvierung des Projektes ECTS-Punkte erwerben können.**

## Umsetzung:

**Gesamtlaufzeit des Projektes: 01. Juni 2016 bis 31. Dezember 2018. In diesem Zeitraum sind insgesamt 7 aufeinanderfolgende Brückenmaßnahmen von jeweils 4 Monaten geplant.**

Die Fachinhalte werden in Lehrveranstaltungen durch Dozentinnen und Dozenten des FB Wirtschaft & Recht der Frankfurt University of Applied Sciences vermittelt.

Das berufs- und branchenbezogene Sprachtraining findet in enger Verzahnung mit der fachlichen Qualifizierung statt (integriertes Fach- u. Sprachenlernen).

Praxisnahe branchenbezogene Trainings vermitteln weitere Fähigkeiten für den wirtschaftlichen Kontext, u.a. adäquate EDV-Programme (z.B. Lexware), Vertiefung der Excel- und PowerPoint-Kenntnisse, verschiedene Trainings: z.B. Projektmanagement, Moderations- und Präsentationstechniken, arbeitskulturbezogene interkulturelle Kommunikation.

Betriebsbesichtigungen und der Besuch von Jobmessen zeigen Einsatzmöglichkeiten in Wirtschaftsunternehmen auf.

Die Erstellung von professionellen Bewerbungsunterlagen und die Einübung von Vorstellungsgesprächen erhöhen die Chancen im Bewerbungsprozess.

